



Antrag

der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen

Keine Verschlechterungen bei Integrationskursen

Der Landtag wolle beschließen:

Deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Integration. Dieser übergreifende Konsens in der Politik muss in ein ausreichendes und qualitativ gutes Angebot entsprechender Integrationskurse münden. Gerade vor dem Hintergrund der aktuellen Debatte um Integrationsprobleme kommt ihnen eine Schlüsselstellung zu.

Der Landtag fordert die Landesregierung deshalb auf, sich gegenüber der Bundesregierung dafür einzusetzen,

- dass ein niedrighschwelliges, bedarfsgerechtes und qualitativ gutes Angebot an Integrationskursen geschaffen wird, in dem die Lehrkräfte angemessen für ihre wichtige Arbeit entlohnt werden und Migrantinnen und Migranten zeitnah einen Kurs wahrnehmen können;
- zügig die Einschränkungen der Mittel für Integrationskurse zurückzunehmen, um eine nachhaltige Integrationspolitik zu fördern;
- die Personalreduzierungen im BAMF-Integrationskursbereich zurückzunehmen;
- stärkere Anstrengungen für ergänzende Integrationsmaßnahmen im Rahmen von Sprach- und Staatsbürgerkursen zu unternehmen.

Darüber hinaus fordert der Landtag die Landesregierung auf,

mit den beteiligten Akteuren und besonders dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge in einen regelmäßigen Austausch zu treten mit dem Ziel, dass Integrationskursangebot in Schleswig-Holstein zu optimieren.

Dem Innen- und Rechtsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages ist darüber zu berichten.

Serpil Midyatli
und Fraktion

Luise Amtsberg
und Fraktion